Medieninformation

Neues Energielabel: Miele-Hausgeräte als sehr energieeffizient eingestuft

- Vielzahl an Waschmaschinen erreichen beste Effizienzklasse „A“
- Auch Geschirrspüler sowie Kühl- und Gefriergeräte haben gute Einstufungen

Spreitenbach, 4. Mai 2021. – Seit dem 1. März 2021 ist das neue EU-Energielabel in Kraft – mit der auffälligsten Änderung, dass nun nicht mehr Kennzeichnungen wie „A+++“ für höchste Energieeffizienz stehen, sondern das schlichte „A“. Zugleich sind die hierfür massgeblichen Grenzwerte noch einmal strenger als bei der alten Bestmarke. Auch unter diesen neuen Vorzeichen punktet Miele mit vorbildlicher Energieeffizienz – zum Beispiel bei den Waschmaschinen, wo eine Vielzahl an Frontlader-Modellen in die höchste Klasse „A“ eingestuft sind.

Mit der neuen Klassifizierung von A bis G will die EU die Darstellung vereinfachen und zugleich deutlich Luft nach oben lassen – für weniger Energieverbrauch und mehr Klimaschutz. Durchaus erwünschter Nebeneffekt ist, dass sich selbst Geräte, die zuvor in „A+++“ eingeordnet waren, nun etwa in „C“ oder „D“ wiederfinden. „Als nachhaltig orientiertes Unternehmen richtet Miele auf die Verbräuche seiner Geräte seit jeher grosses Augenmerk und unterstützt deshalb mit Nachdruck auch die Intention des neuen EU-Energielabels“, sagt Christoph Wendker, der bei Miele für Nachhaltigkeit und regulatorische Fragen verantwortlich ist. Allerdings bedeute die neue Auszeichnung keinesfalls, dass die so „heruntergestuften“ Geräte nun weniger klimafreundlich seien. „Hier hat sich ja nur der Massstab geändert, nicht aber die Energieeffizienz als solche“, so Wendker.

Die war bei Miele stets vorbildlich. Beispiel Wäschepflege: Im Jahr 2020 waren 99 Prozent aller verkauften Miele-Waschmaschinen in Klasse A+++ eingestuft oder unterboten deren Grenzwerte sogar um bis zu 50 Prozent – und das bei kurzen Programmlaufzeiten. Zu verdanken ist dies der patentierten Miele-Technologie PowerWash: Durch mehrfaches, kurzes Zwischenschleudern und gleichzeitiges Einsprühen der Wäsche mit Waschlauge wird beim Waschen sehr wenig Wasser und somit weniger Aufheizenergie benötigt. Gleichzeitig passen die Geräte die Wassermenge exakt auf die aktuelle Wäschemenge an. Das spart Zeit und Strom. Überdies lassen sich mit dem Extra SingleWash selbst Einzelteile mit sehr wenig Energie und Wasser waschen. Herausragende Energieeffizienz wurde Miele in diesen Tagen auch von der Stiftung Warentest attestiert: Wie in der Ausgabe 4/2021 der Zeitschrift „test“ nachzulesen ist, hat die StiWa die im vergangenen Herbst getesteten

Waschmaschinen erneut auf den Prüfstand gestellt – unter den Bedingungen des neuen Energielabels. Resultat: Der damalige Testsieger Miele WWD 320 WPS erreichte die Grenzwerte der heute besten Energieeffizienzklasse „A“ – als einziges Gerät im Test.

Energieeffizient auch bei den Kühl- und Gefriergeräten sowie Geschirrspülern

Bei den Kühl- und Gefriergeräten arbeitet Miele ebenso nachdrücklich daran, die Energieeffizienz zu erhöhen. Nach der Umstellung befinden sich die meisten Geräte in den Energieeffizienzklassen „C“ bis „E. Mit Einführung der neuen Einbaugeneration K 7000 im Juni dieses Jahres, wird Miele aber auch in „B“ vertreten sein.

Miele-Geschirrspüler sind aktuell überwiegend in „C“ eingestuft und liegen damit ebenfalls gut im Markt. Die neuen Schweizer Norm Geschirrspüler (55 cm), welche in der zweiten Jahreshälfte 2021 erhältlich sein werden, werden mit „A“ oder „B“ eingestuft.

Medienkontakt:
Barbara Kaiser
Telefon: +41 79 560 45 73
E-Mail: barbara.kaiser@miele.com

Über das Unternehmen: Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Produktbereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen und Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- sowie Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Waschmaschinen und Wäschetrockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs- und Desinfektionsgeräte für medizinische Einrichtungen und Laboratorien („Miele Professional“). Das 1899 gegründete Unternehmen ist in fast 100 Ländern mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt das in vierter Generation familiengeführte Unternehmen gut 20‘900 Personen. Bei der Vertriebsgesellschaft Schweiz sind 430 Mitarbeiter beschäftigt.

Miele zählt zu den nachhaltigsten Unternehmen Deutschlands!
Dies haben das Magazin „Stern“ und das Marktforschungsunternehmen Statista in einer umfänglichen Befragung herausgefunden. Im Gesamtranking liegt Miele auf Platz 5 von 2000 analysierten Firmen und erreicht in der Kategorie „Soziales“ sogar den höchsten Wert.

Übrigens: Miele wurde in einer Studie der Financial Times 2020 von seinen Mitarbeitenden zu einem der diversesten Unternehmen Europas gewählt.

Zu diesem Text gibt es ein Foto

Foto 1: Auch mit dem neuen Energielabel erreichen fast 90 Prozent aller Frontlader-Modelle von Miele die beste Effizienzklasse „A“. (Foto: Miele)